



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 29. bis 30.06.2024

Verkehrslage

Fahren unter Einfluss von Alkohol

Polizeibeamte des Revierkommissariats Zerbst stellten am 29.06.2024 in der Fuhrstraße in Zerbst einen Daimler-Benz fest, dessen Fahrer Mühe hatte wach zu bleiben. Bei der anschließenden Verkehrskontrolle stellten die Beamten Atemalkoholgeruch fest. Ein vorläufiger Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,58 Promille, was eine Blutentnahme notwendig machte. Dem Fahrzeugführer wurde die Weiterfahrt untersagt und der Führerschein wurde sichergestellt.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Am 29.06.2024 kam es auf der K2074 zwischen den Ortschaften Baasdorf und Reinsdorf zu einem Verkehrsunfall mit Personenschaden. Der alleinbeteiligte 29-jährige Fahrzeugführer befuhr mit einem Krad Kawasaki die K2074 in Richtung Reinsdorf, als dieser aus bisher ungeklärter Ursache nach links von der Fahrbahn abkam. Hier streifte der 29-jährige mit einem Leitpfosten leicht, wodurch er mit dem Krad stürzte und sich dabei schwer verletzte. Er musste aufgrund seiner schweren Verletzungen mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus ausgeflogen werden. Am Krad entstand ein Sachschaden von ca. 8.000,00 €. Bei der Bearbeitung vor Ort stellten die Polizeibeamten fest, dass der 29-jährige keine gültige Fahrerlaubnis zum Führen eines Krades (Motorrad) besitzt.

Kriminalitätslage

Besonders schwerer Diebstahl

Am 29.06.2024, in der Zeit von 16:00 Uhr bis 17:20 Uhr, ereignete sich in der Willy-Sachse-Straße in **Wolfen** ein besonders schwerer Diebstahl aus einem LKW VW. Der oder die unbekannte/-n Täter zerstörte/-n die Scheibe der Beifahrertür und entwendete zwei Jacken aus dem Fahrzeug. Der Sach- und Stehlschaden beläuft sich auf ca. 550,00 €.

Sachbeschädigung und ausländischer Parolen

In der Nacht vom 29.06.2024 zum 30.06.2024 beobachtete ein Zeuge in der Bernburger Straße in Köthen 3 bisher unbekannte, augenscheinlich männliche Personen, welche an einem dortigen Studentenwohnheim randalierten. Die Täter beschädigten unter Zuhilfenahme unbekannter Werkzeuge die Scheiben von Eingangstüren und zerstörten die Gegensprechanlagen an den Hauseingängen. Während der gemeinschaftlichen Tatausführung sollen die Täter „Ausländer raus“ gerufen haben. Anschließend entfernten sich die Täter mit einem dunklen PKW vom Tatort. Es entstand ein geschätzter Sachschaden von ca. 1.500,00 €. Die Ermittlungen hierzu dauern an.

Sonstiges

Brand

Am 30.06.2024 kam es in den Vormittagsstunden zu einem Brand in einem Mehrfamilienhaus in der Freiherr-vom-Stein-Straße in **Bitterfeld**. Die 78-jährige Mieterin bemerkte plötzlich ein Knallgeräusch im Wohnzimmer ihrer Mietwohnung. Daraufhin stellte sie eine Rauchentwicklung und bereits Flammen im Wohnzimmer fest und alarmierte die Feuerwehr. Diese konnte den Brand löschen. Verletzt wurde niemand. Augenscheinlich führte ein technischer Defekt zum Brand, was aber noch durch Brandermittler der Polizei untersucht werden muss. Die Wohnung ist zunächst nicht bewohnbar. Die Feuerwehr / Rettung war mit insgesamt sieben Einsatzfahrzeugen am Einsatzort.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de